



Referentinnen:

Kerensa Lee

Konzeptentwicklung /Forschungsprojekt "Kinder erfinden Mathematik!" (wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bremen, 2002-2007), Gestaltung von Mathematik-Projekten für Kinder und Erwachsene (Große Mengen Bach, Rostock 2008, Zahlensommer – Events, u.a. in Bremen seit 2004)

Ulrike Thesmann

Musiklehrerin, Erzieherin (weiterbildendes Studium frühkindliche Bildung , Universität Bremen), Schwerpunkt Naturwissenschaften Technik/Mathematik

Fortbildungsleitung:

Wilma Kröckert

Mathematiklehrerin am Berufskolleg Placidahausschule



Bitte melden Sie sich bis zum

23.12.2009

bei Frau Maria Erhardt, im Sekretariat

unserer Schule, an:

PLACIDAHHAUS XANTEN

Berufskolleg der katholischen
Propsteigemeinde St. Viktor
Berufsfeld Sozial- und Gesundheitswesen
Schule der Sekundarstufe 2
Kapitel 19, 46509 Xanten
Tel. 02801 988930-0 Fax 02801 988930-14
www.berufskolleg-xanten.de / Placidahausschule
Xanten@Bistum-Muenster.de

Die Fortbildung wird von der Telekom-Stiftung im Rahmen des Projektes "Mathematik anders machen" finanziert. Daher entstehen den Teilnehmern keine Kosten (incl. Getränke; Imbiss). Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Abschließend erhält jede/r Teilnehmer/in ein Zertifikat

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Dr.Stefan Feltes
Schulleitung

Wilma Kröckert



PLACIDAHHAUS XANTEN

Berufskolleg der katholischen
Propsteigemeinde St. Viktor
Berufsfeld Sozial- und Gesundheitswesen
Schule der Sekundarstufe 2
Kapitel 19, 46509 Xanten
Tel. 02801 988930-0 Fax 02801 988930-14
www.berufskolleg-xanten.de / Placidahausschule
Xanten@Bistum-Muenster.de

“Kinder erfinden

Mathematik”

Fortbildungsreihe für
Erzieherinnen und Erzieher,
Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter
mit

Frau Kerensa Lee und
Frau Ulrike Thesmann

Samstag, 23. 1. 2010

Samstag, 27. 2. 2010

Samstag, 24. 4. 2010

Samstag, 12. 6. 2010

im Placidahausschule jeweils 9.00Uhr - 16.00Uhr

“Kinder erfinden Mathematik”

Ein Konzept mit gleichem Material in großer Menge

Wenn Kinder Werkzeuge bekommen, über welche das Zahlensystem repräsentiert werden kann, (z.B. ein Beutel voller 1-Centstücke, ein Berg mit 3000 Würfeln oder 1000 Eislöffel), entstehen innere und äußere Dialoge von Phantasie und Strukturbildung. Dies eröffnet die Chance, dass selbst die Mathematik, unabhängig vom Entwicklungszustand, als ein Bereich erlebt wird, in den man sich vertiefen kann. Vorgestellt wird in dieser Fortbildungsreihe das Konzept “Kinder erfinden Mathematik” bei dem Kinder durch das Erstellen freier Eigenproduktionen Mathematik betreiben.

Im Hinblick auf die typischen mathematischen Themen, welche hinter den Produktentwicklungen von Kindern stehen, werden in dieser Fortbildung die Aufgaben der Lernbegleitung und die Gestaltung passender Umgebungen erarbeitet.

Weitere Informationen:

- www.berufskolleg-xanten.de
- www.mathematik-anders-machen.de
- <http://www.jng.cidsnet.de/archiv/2009-10/2009-08-31-matheerfinder/htm/index-matheerfinder1.html>
- <http://www.freinet-kooperative.de/start/index.php?client=2&lang=2&parent=7&subid=7&idcat=29&sid=7508d3096a292677c389a546ffaf787>

